

Ansprechpartner/in: Bodo Balbach
E-Mail: bodo.balbach@mainzer-waerme.de
Telefon: 06131 12 -6732

FAQ Wärmeversorgung Heiligkreuz-Viertel

Fernwärme - Das Plus für die Umwelt

Fernwärme ist die umweltfreundliche Art zu heizen. Sie verwertet Energie, die sonst ungenutzt an die Umwelt abgegeben werden würde. Das verringert den Brennstoffverbrauch und erzeugt weniger klimaschädliches CO₂ und Abgas.

1. Wie funktioniert Fernwärmeversorgung?

So wird aus klimaschädlicher Abwärme umweltfreundliche Fernwärme: Wenn in einem Kraftwerk Strom erzeugt wird, entsteht unvermeidlich Abwärme. Diese nutzt die Fernwärme, um Gebäude zu heizen und Warmwasser zu bereiten. Die im Kraftwerk bei der Stromerzeugung anfallende Wärme wird mittels intelligenter KWK-Technologie zur Erhitzung von Heizwasser genutzt. Über wärmeisolierte Rohre fördern wir erhitztes Heizwasser zu unseren Kunden. Dort erwärmt es in der so genannten „Übergabestation“ das Heizungswasser des Hauses, ähnlich wie bei einem Wasserboiler, und fließt dann abgekühlt im Kreislauf zum Kraftwerk zurück. Dank des Thermoskannen Prinzips der Rohrleitung verliert das eingespeiste Heizwasser extrem wenig Wärme. Insgesamt handelt es sich um ein Verfahren, das Primärenergie einspart und die CO₂-Erzeugung verringert. Die Luft bleibt sauber, weil vor Ort keine Emissionen entstehen.

Der Platzbedarf im Haus ist sehr gering. Im Vergleich zur Wärmepumpe entfallen Aufstellungen oder Bohrungen außerhalb. Geräuschbelästigungen durch Lüfter treten nicht auf.

2. Wie kann ein Gebäudeerrichter oder Gebäudeeigentümer den für den Neubausektor obligatorischen Primärenergiefaktor der Wärmeversorgung erreichen?

*Ein gutes Maß für die Beurteilung der Umweltfreundlichkeit eines Energieträgers ist der Primärenergiefaktor, der nach Energieeinsparverordnung (EnEV) ermittelt wird. Die Mainzer Wärme GmbH hat sich in Zusammenarbeit mit der Mainzer Fernwärme GmbH dazu entschlossen, das Quartier Heiligkreuz4tel an das öffentliche Fernwärmenetz anzubinden. Hierdurch können Gebäudeerrichter nicht nur eigene Erzeugungsanlagen einsparen, sondern auch von dem zertifizierten Primärenergiefaktor von **0,32**, dem Erfüllungsgrad gemäß Erneuerbare Energien Wärme Gesetz > **2,05** und einem niedrigen CO₂- Emissionsfaktor profitieren. Unsere kompetenten Ansprechpartner beraten Sie hierzu gerne.*

3. Wo kommt die Fernwärme her und wie sicher ist eine Fernwärmeversorgung?

Das Mainzer Fernwärmenetz bezieht die Wärme aus den Erzeugungsanlagen auf der „Ingelheimer Aue“. Neben dem Müllheizkraftwerk sind Gaskraftwerke und ein neues Gasmotorenkraftwerk an der Wärmeerzeugung beteiligt. Diese Art der redundanten Wärmebereitstellung ist der Garant für niedrigste Ausfallzeiten in der öffentlichen Wärmeversorgung. Kommt es in kalten Monaten dennoch zur Unterversorgung, können zusätzlich im Mainzer Stadtgebiet verteilte, dezentrale Heizwerke Wärme in das Fernwärmenetz einspeisen. Kommt es im Netz zu Störungen, steht 24/7 eine Störungsbereitschaft zur Verfügung.

4. Ist Fernwärme teurer als eine Eigenversorgung mit Brennstoff und eine eigene Heizung?

Die Fernwärme liefert Ihnen an 365 Tagen im Jahr wohlige Wärme. Es entfallen Schornsteinfegerkosten, Aufwand und Lagerplatz für die Brennstoffbeschaffung, Wartung an Kesseln oder Wärmepumpen. Ein einmaliger Anschlussaufwand an das öffentliche Fernwärmenetz reicht aus, um von diesen Vorteilen zu profitieren. Für den laufenden Betrieb von Leitungsnetz, Übergabestationen, Zählern und die Bereitstellung der Leistung erhebt der Fernwärmeversorger einen verbrauchsunabhängigen Preis. Für die verbrauchte Wärmemenge fällt ein sog. Arbeitspreis an. Da nicht der Errichter, sondern der Fernwärmeversorger, in die Wärmeerzeugung und das Leitungsnetz investiert, sind die Wärmekosten höher als die reinen Brennstoffkosten für einen eigenen Kessel.

In einem vorgelagerten Technologievergleich wurden die möglichen Energiekonzepte durch die Erschließungsträger und die Stadt Mainz nebeneinander bewertet. In Bezug auf die Vollkosten und die Ökologie stellte sich der Anschluss an das bisher auf die Innenstadt begrenzte Fernwärmenetz als optimal heraus. Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne in Bezug auf Heizkostenvergleiche mit anderen Liegenschaften.

5. Wo kann ich mich über die Fernwärme-Konditionen informieren?

Wir veröffentlichen Entwurfsverträge, Vertragsbedingungen und die technischen Anschlussbedingungen unter: <http://www.mainzer-waerme.de/quartiere/heiligkreuz-viertel/>

6. Wie kann ich meinen Fernwärme-Hausanschluss beantragen?

Sprechen Sie uns direkt an, wenn Sie Fragen zu Ihrem Hausanschluss haben. Wir kümmern uns gerne um die Planung, den Bau und den Betrieb Ihres Fernwärmehausanschlusses.

7. Welche sonstigen Dienstleistungen kann ich von der Mainzer Wärme GmbH erhalten?

Wir verstehen uns als gesamtheitlicher Anbieter von Energiedienstleistungen. Es besteht die Möglichkeit, die Heiz- und Betriebskostenabrechnung (inkl. Wärme/Wasser/Abwasser/ Mess- und Eichkosten) gegenüber Ihren Mietern direkt über uns abzuwickeln.

Auf Wunsch entwickeln wir mit Ihnen gemeinsam auch das technische Konzept der Wärmeverteilung innerhalb des Gebäudes inklusive einer hygienisch einwandfreien Warmwassererwärmung. Sprechen Sie uns bereits vor der Ausführungsplanung Ihres Gebäudes an.